

Versuchsbericht 2013	Anbaueignung von Wiesenrispe auf sommertrockenen Grünlandstandorten	Sortenprüfung, Wiesenrispe
-------------------------	--	-------------------------------

ZUSAMMENFASSUNG

Wiesenrispe ist ein wertvolles Weidegras und als Narbenbildner mit geringen Anteilen in nahezu allen Ansaatmischungen für Grünland enthalten. Sie ist ausdauernd und winterhart bis in höhere nicht mehr weidelgrassichere Lagen.

VERSUCHSFRAGE

Welche Wiesenrispensorten sind für sommertrockene Standorte in Sachsen–Anhalt zu empfehlen?

ERGEBNISSE

Der Versuch wurde 2012 als 1-faktorielle Blockanlage mit 4 Wiederholungen angelegt. Prüffahre sind die Jahre 2013 bis 2015. Die länderübergreifende Auswertung der Versuchsserie erfolgt nach dem letzten Nutzungsjahr. Erste Ergebnisse des 1.Nutzungsjahres am Versuchsort Hayn sind in der Tabelle 2 zusammen gestellt.

Tabelle 1: Prüffaktoren des Landessortenversuches Wiesenrispe, Anlage 2012

Sorte	RG	Züchter	Zulassung	Status
Lato	6	Saatzucht Steinach	1989	VRS
Liblue	5	DSV	1998	VRS
Nixe	5	Bayr.Pf,anzenzucht	2007	VGL
Rhenus	6	Saatzucht Steinach	2010	

**Tabelle 2: Trockenmasseerträge relativ zum Sortenmittel und Boniturnoten
Im 1. Nutzungsjahr 2013, Hayn**

PG	Sorte	Trockenmasseertrag rel.			Mängel	Mängel	Narben-
		1.Schnitt 23.5.13	FS	ges.	vor Wint. B 8.10.12	nach Wint. B 18.4.13	dichte B 29.8.13
1	Lato	92	109	102	7	7	6
2	Liblue	102	106	105	5	4	9
3	Nixe	127	88	104	6	6	7
6	Rhenus	78	97	89	7	6	5
	Mittel /100%	26,4	37,3	63,6	6	6	7

Im 1. Nutzungsjahr wurden mit 5 Schnitten im Mittel der Sorten Trockenmasseerträge von 64 dt/ha erreicht. Die ertragreichste Sorte mit den geringsten Mängeln im Ansaatjahr, der geringsten Auswinterungsneigung und der dichtesten Narbe im 1. Nutzungsjahr war Liblue. Rhenus bildete von den geprüften Sorten die lockerste Narbe mit niedrigen Ertragsleistungen. Wie die Mängelbonitur im Ansaatjahr zeigt, hat Wiesenrispe eine langsame Jugendentwicklung. Häufig bildet sie erst im 2. Nutzungsjahr dichte Bestände.

Dr. Greiner, Bärbel	LLFG Sachsen-Anhalt Dezernat 22 Standortgerechte Grünlandbewirtschaftung	Tel.: 039390 6246 Fax: 039390 6201 www.llfg.sachsen-anhalt.de
---------------------	--	---